

Zeitschrift: Neujahrsblatt / Historischer Verein des Kantons St. Gallen
Herausgeber: Historischer Verein des Kantons St. Gallen
Band: 121 (1981)

Rubrik: Jahresbericht des Historischen Vereins 1980

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 12.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Jahresbericht des Historischen Vereins 1980

Publikationen:

Zwölf Jahre nach Heft 1 konnte 1980 als 120. Neu-jahrsblatt des Vereins Heft 2 «St.Gallische Ortsnamenforschung» erscheinen. Es berichtet über die Erforschung der Orts- und Flurnamen in den Bezirken Werdenberg, Sargans und Obertoggenburg und enthält eine Reihe von Beiträgen, die von Bernhard Hertenstein herausgegeben wurden. Die Beiträge beziehen sich auf den ehemals romanischsprachigen südlichen Kantonsteil, was sinnvollen Anlaß bot, dieses Neujahrsblatt dem Bündner Sprach- und Namenforscher Andrea Schorta zum 75. Geburtstag zu widmen. Zusammen mit der Arbeitsgemeinschaft für ein St.Galler Ortsnamenbuch lud der Verein zu einer kleinen Feier auf den 19. April ins Schloß Sargans ein. Ein halbes Hundert Gäste, vorwiegend Namenforscher sowie Presse und Radio, folgte der Einladung. Mit der Übergabe des Neujahrsblattes dankten die Mitarbeiter – alles Schüler Andrea Schortas – ihrem Lehrer und Meister für seine Leistungen auf diesem Forschungsgebiet, der Verein bot Gelegenheit zu persönlichem Kontakt unter den Namenforschern und bewies sein Interesse am Fortgang der Arbeiten am Namenbuch.

Im Laufe dieses Jahres konnte auch Band 10 der Vadian-Studien erscheinen. Er trägt den Titel «Joa-chim Vadian und der Humanismus im Bereich des Erzbistums Salzburg». Mit ihm legt Conradin Bonorand einen weiteren Band in der Reihe seiner Vadianforschung vor. Es ist dem Verein gelungen, mit dem neuen Besitzer der Fehr'schen Buchhandlung, dem Verlag Paul Haupt, eine Vereinbarung zu treffen, die es Interessenten ermöglicht, alle 10 Bände der Vadian-Studien gesamthaft zu einem bedeutend ermäßigten Preis zu beziehen. Genaue Auskunft erteilen die Buchhandlungen.

Veranstaltungen:

Das Winterprogramm bot acht Vorträge an, die durchschnittlich von 67 Personen besucht wurden. 120 Personen fanden sich zur Landsitzung vom 21. Mai in Lichtensteig ein, 87 Teilnehmer zählte man auf der Frühlingsfahrt ins Vorarlberg, und 46 Mitglieder genossen den Herbstausflug ins Glarnerland. Es darf rückblickend festgestellt werden, daß alle Veranstaltungen, auch die Vorträge der jungen Referenten, bei den Anwesenden auf reges Interesse stießen und einen erfreulichen Verlauf nahmen.

Die ordentliche Hauptversammlung vom 19. März wählte Dr. Roland Stäuber, St.Gallen und Heerbrugg, zum neuen Vorstandsmitglied. Der

Landsitzung in Lichtensteig wurde eine außerordentliche Hauptversammlung angeschlossen. Sie wählte Sekundarlehrer Armin Müller in Lichtensteig zum Ehrenmitglied des Vereins. Der Text der Ehrenurkunde lautet:

«Der Historische Verein des Kt. St.Gallen ernennt mit dieser Urkunde Armin Müller, Sekundarlehrer in Lichtensteig, zu seinem Ehrenmitgliede. Er zeichnet damit den Erforscher der Toggenburger Geschichte aus, welcher die Liebe zur Heimat mit wissenschaftlicher Arbeitsweise verbindet. Als Sammler des historischen Schrifttums seiner Talschaft, als Schriftleiter der «Toggenburgerblätter für Heimatkunde» und als Verfasser der Geschichte des Städtchens Lichtensteig hat Armin Müller einen wesentlichen Beitrag zur St.Galler Geschichte geleistet. Seit Jahrzehnten betreut er das Toggenburger Heimatmuseum, welches wertvolles Kulturgut sammelt und der Forschung bereitstellt; es gilt mit Recht als Vorbild einer Stätte, welche dank ihrer anschaulichen Darstellung das historische Bewußtsein in weiten Kreisen weckt und lebendig erhält.»

Anläßlich des Vortrages vom 5. November benützte ich gerne die Gelegenheit, darauf aufmerksam zu machen, daß unser Mitgliederkassier, Max Gmür, St.Gallen, fast auf den Tag genau 30 Jahre unserem Vorstand angehört. Ihm gebührten Dank und Anerkennung des Vereins für jahrelange treue Arbeit zunächst als Aktuar und später als genauer Kassier.

Vorstand:

Der Vorstand erledigte die laufenden Geschäfte in drei Sitzungen. Diese Sitzungen dienen der Planung und Organisation der vereinseigenen Veranstaltungen und der Publikationen. Sie haben aber auch den Charakter gegenseitiger Orientierung der verschiedenen Kommissionen und Einzelmitglieder, die im Auftrag des Vorstandes zahlreiche Geschäfte erledigen und im Sinne unserer Statuten wirken. Von dieser notwendigen, in aller Stille geleisteten Arbeit erfährt die Öffentlichkeit meistens wenig, darum sei für einmal auf sie hingewiesen. Für diese auch im vergangenen Jahr gelungene Arbeitsteilung und die gute Zusammenarbeit danke ich allen Vorstandsmitgliedern und Mitarbeitern herzlich.

Engelburg, den 31. Dezember 1980
Christian Gruber, Präsident

Ehrenmitglieder

Dr. Ernst Kind, Abtwil	ernannt 1959	Franziska Knoll-Heitz, St. Gallen	ernannt 1976
Ernst Erkenbrecher, St. Gallen	1968	Prof. Dr. Johannes Duft, St. Gallen	1977
Dr. Emil Luginbühl, St. Gallen	1968	Armin Müller, Lichtensteig	1980

Vorstand am 1. Januar 1981

Präsident:	Dr. Christian Gruber, Sonnstattstraße 4, 9032 Engelburg	Bibliothekar:	Dr. Peter Wegelin, Kantonsbibliothekar, Hörli, 9053 Teufen
Vizepräsident:	Rektor Dr. Paul Fritz Kellenberger, Schubertstraße 11, 9008 St. Gallen	Beisitzer:	Dr. Otto Clavadetscher, 9043 Trogen
Kassier I:	Walter Zellweger, Bankverwalter, Urnäschstraße 14, 9014 St. Gallen		Dr. Walter Lendi, Staatsarchivar, Lessingstraße 30, 9008 St. Gallen
Kassier II:	Max Gmür, Goethestraße 25, 9008 St. Gallen		Dr. Roland Stäuber, Oberziltstraße 18, 9016 St. Gallen
Aktuar I:	Dr. Ernst Ehrenzeller, Hebelstraße 6, 9000 St. Gallen		Prof. Dr. Georg Thürer, 9053 Teufen
Aktuar II:	Dr. Erwin Stickel, Dunantstraße 11a, 9016 St. Gallen		Dr. Werner Vogler, Stiftsarchivar, Lämmli brunnenstraße 50, 9000 St. Gallen
Redaktor des	Dr. Ernst Ziegler, Stadtarchivar,		Dr. Edwin Züger, Haselstraße 20, 9013 St. Gallen
Neujahrsblattes:	Wiesenstraße 9, 9000 St. Gallen		

Vorträge und übrige Veranstaltungen des Historischen Vereins im Jahre 1980

23. Januar	Daniel Schindler, lic. phil., Ringwil: Glarus und die Vogtei Werdenberg im Ancien régime (Herrschafts- und Machtstrukturen in Landsgemeindedemokratie und Untertanenland).	1. Juni	Frühlingsfahrt nach Vorarlberg: Feldkirch-Bludenz-St. Gerold-Rankweil-Feldkirch. Führungen: Dr. Elmar Grabherr, Bregenz.
6. Februar	Urs Clavadetscher, lic. phil., Trogen: Die Wüstungen im Kanton St. Gallen.	28. September	Herbstfahrt nach Näfels (Freulerpalast und Pfarrkirche) und Glarus (Michael-Kapelle und Ortsbild); Referat von a. Landammann Dr. Fritz Stucky: Die Geschichte der Glarner Landsgemeinde.
20. Februar	Dr. phil. Hans Berger, Thalwil: Der Alte Zürichkrieg und die europäische Politik.	16. Oktober	Städtische Gallusfeier im Stadttheater, Pater Dr. Leo Ettlin, OSB, Rektor in Sarnen: Von Gallus zu Otmar. Vom columbanischen zum benediktinischen Mönchtum.
5. März	Benno Schubiger, lic. phil., Uznach: Architekt Felix Wilhelm Kubli und seine Bauten in St. Gallen (mit Lichtbildern).	22. Oktober	Dr. phil. Jost Kirchgraber, Kantonsschule Wattwil: Hinweise zum Verständnis des architektonischen Historismus – gezeigt an St. Galler Beispielen (mit Lichtbildern).
19. März	Dr. phil. Hans Haselbach, Kantonsschule Heerbrugg: «Tin» und «Charun» – zur Religion der Etrusker. – Hauptversammlung.	5. November	Marcel Mayer, lic. phil., Stadtarchiv St. Gallen: Die Leinwandindustrie der Stadt St. Gallen von 1721 bis 1760.
19. April	Festliche Überreichung des 120. Neujahrsblatts an den Bündner Namenforscher Dr. Andrea Schorta auf Schloß Sargans.	19. November	Dr. phil. Iso Baumer, Gymnasium Bern: Wallfahrten aus volkskundlich-historischer Sicht (mit Lichtbildern).
21. Mai	Landsitzung in Lichtensteig. Vortrag von Armin Müller: Zur Geschichte der Toggenburger Buntweberei. – Außerordentliche Hauptversammlung: Ernennung des Referenten zum Ehrenmitglied des Historischen Vereins.		